

Akademie aktuell: Qualität als Strategie zum erfolgreichen Seminar



Die beiden Gutachterseminare Arbeitsunfälle und Berufskrankheiten sind seit vielen Jahren fester Bestandteil der BDC|Akademie und eine ganz besondere Erfolgsgeschichte: Beide Seminare sind mit jeweils 60 Teilnehmern pro Jahr immer wieder restlos ausgebucht.

Die Seminare sind auch deswegen so gefragt, weil durch die Einbindung der Sozialgerichte der praktische Bezug und Nutzen der Seminare gewährleistet ist. Es geht um mehr als eine gesetzlich vorgeschriebene Zertifizierung. Nicht zuletzt haben sich diese Seminare aufgrund der Expertise und Erfahrung von Dr. Hierholzer und seinem handverlesenen Referenten-Team etabliert.

Grund genug, an dieser Stelle Herrn Dr. Hierholzer für sein Engagement zu danken und ihn zu seinem erfolgreichen Konzept persönlich zu Wort kommen zu lassen.

Prof. Dr. W. Schröder
Leiter der BDC|Akademie

Vor 14 Jahren entwarfen Professor Tilling und ich gemeinsam das Grundgerüst für ein Gutachterseminar mit dem Schwerpunkt Arbeitsunfälle. Unsere Intention war einfach zu verstehen. Immer wieder wurde in den Gerichtsverfahren der Sozialgerichte die mangelnde Qualität der ärztlichen Gutachten beanstandet und nicht selten fragten die vorsitzenden Richter, ob die betreffenden Ärzte in der Begutachtung geschult worden seien. Um die Idee von strukturierten Gutachterseminaren auch in die Tat umzusetzen, erwies sich die BDC|Akademie als der geeignete Partner.

Seit 2003 leite ich jetzt diese Gutachterseminare, dieses in enger Zusammenarbeit mit dem Sozialgericht Köln, die ebenfalls ein großes Interesse an gut ausgebildeten ärztlichen Gutachtern haben. Auch die Sozialrichter und die Berufsgenossenschaften bewerten die Seminare als exzellente Möglichkeit einer qualitativ hochwertigen Fortbildung. In bisher dreizehn Seminaren zu Arbeitsunfällen konnten bereits über 1000 Ärzte geschult werden, und das trotz der beschränkten Kapazitäten des Kölner Sitzungssaales. Die jährlich stattfindenden Seminare sind über Monate im Voraus ausgebucht. Die Notwendigkeit eines gleichwertigen Angebotes in dem Bereich Berufskrankheiten führte zu dem ergänzenden Seminar „Begutachtung von Berufskrankheiten“, das ebenfalls in enger Kooperation mit dem Sozialgericht umgesetzt wird.

Seit Januar 2010 gilt die Verpflichtung seitens der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung e.V. (DGUV) entsprechend §32 des Arztevertrages für D-Ärzte, innerhalb von fünf Jahren – somit bis zum 31. Dezember 2015 – an einem zertifizierten Gutachterseminar teilzunehmen. Diese Entscheidung führte zum Angebot zahlreicher entsprechender Seminare an den BG-Kliniken sowie von anderen Kliniken und Verbänden, die trotz ihrer sehr verkürzten Programminhalte ebenfalls von der DGUV zertifiziert wurden und somit der gesetzlichen Pflicht Genüge taten. Schließlich galt es, für mehr als 4000 D-Ärzte eine entsprechende Möglichkeit anbieten zu können. Die Qualität der einzelnen Programme wurde nur unzureichend hinterfragt.

Als Leiter der beiden BDC-Gutachterseminare wurde ich immer wieder mit der Frage konfrontiert, ob es nicht sinnvoll sei, Seminare in verkürzter Form und damit auch geringeren Teilnehmergebühren anzubieten. Gemeinsam mit den Verantwortlichen des BDC habe ich mich bewusst dagegen entschieden, weil wir der Überzeugung sind, dass die Einbindung der Sozialgerichte und damit die Kombination aus Theorie und Praxis den Erfolg dieser

Seminare ausmachen. Damit verdienen die beiden BDC-Seminare nicht nur das gesetzlich vorgeschriebene Zertifikat, sondern auch ein besonderes Qualitätssiegel. Die konstant hohen Teilnehmerzahlen und die positiven Bewertungen geben dieser Strategie Recht.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in Köln.

Ihr
Dr. Hierholzer

Aktuelle Termine

Begutachtung von Berufskrankheiten*:

23.09. bis 24.09.2016, Köln

Unfallbegutachtung in der gesetzlichen Unfallversicherung*:

Teil A 11.-12.11.2016 und Teil B 18.-19.11.2016, Köln

*zertifiziert durch die DGUV

Gutachter im Berufshaftpflichtprozess

Mai/Juni 2017, Berlin

Schröder W. / E. Hierholzer. Akademie aktuell: Qualität als Strategie zum erfolgreichen Seminar. 2016 Juli-August; 6(07-08): Artikel 03_01.